

von Ah Treuhand aktuell / 1. November 2016

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Postzustellung bei mir hat sich zeitlich so verschlechtert, dass ich per sofort eine neue Postadresse habe: von Ah Treuhand, Postfach, 8546 Islikon. Mein Büro bleibt am bisherigen Ort und Sie können dort am gewohnten Briefkasten beim Nachbarhaus wie bisher Unterlagen einwerfen. **Für die Briefpost bitte ich aber ab sofort die Postfach-Adresse zu verwenden.** Bei dringenden Fragen zu Belegen sind Fax und Mail die schnellsten Transportmittel, bis auf weiteres sicher auch noch die A-Post (wobei dort weitere Verschlechterungen zu befürchten sind).

Für viele Erwerbstätige ist die grösste Steuererhöhung seit Jahrzehnten im Gang. Die Beschränkung der Wegkostenabzüge und damit zum Teil auch der Abzüge für das Auswärtsessen per 1.1.2016 wird manchen Schock auslösen. **Neu müssen Personen mit Geschäftsauto einen Teil der Wegkosten zusätzlich versteuern.** Details werde ich ca. ab dem 20. Nov. auf der Homepage publizieren.

Die Krisenzeichen an der Schulden-/Währungsfront verstärken sich wieder. Ich empfehle nochmals, sich für den Fall eines Zusammenbruchs der Währungs- und Zahlungssysteme einen Vorrat an alternativen Geldmitteln anzuschaffen. Am besten geeignet sind aus meiner Sicht die 20-Franken-Silber-Münzen der Nationalbank, die für 25 Franken über www.swissmintshop.ch erhältlich sind (**nur die Sorten nehmen, die 25 Franken kosten, die teureren Qualitäten sind nur mit Verlust wieder verkäuflich**). **Auch ich kann Ihnen solche Münzen beschaffen.** Als Ergänzung empfehle ich 20-Franken-Goldvrenelis und einen Vorrat an gewöhnlichen Umlaufmünzen von einem bis fünf Franken. Bei Münzen besteht eher als bei Noten und Bankguthaben die Chance, eine Währungsreform unbeschadet zu überleben.

Warum bin ich so besorgt? Die politischen Instabilitäten in wichtigen EU-Staaten und den USA haben sich verschärft, die Schulden sind weiter gestiegen, die Wirtschaftslage in einigen Ländern lässt sich wohl nur mit der Wiedereinführung von eigenen Währungen und anschliessendem Teil-Staatsbankrott oder hoher Inflation stabilisieren. **Die Schweiz würde von Turbulenzen wegen der aufgeblähten Franken-Geldmenge im Zuge der Euro-Stützung ebenfalls heftig getroffen.**

Neue Steuermandate kann ich begrenzt annehmen (nur Kantone TG, ZH, SG, SH). Die Vorbereitungsarbeiten (Personalien und Vorjahreszahlen eingeben) würde ich gerne vor Mitte Januar 2017 erledigen und die zusätzlichen Arbeiten entweder bis Ende Februar oder sonst in den Monaten Juni bis August 2017 machen.

Mit freundlichem Gruss
Thomas von Ah

PS. Ca. vom 2. bis 19. Dezember 2016 wird das Büro geschlossen sein.